

„Auf der Suche nach Penthesilea“**in der Galerie B des Frankfurter Kunstvereins vom 01.06. bis 15.06.2023**

15. AMAZONE:
Begierde ohne Liebe
ist komplett sinnlos.



PENTHESILEA:
Komm jetzt, Du süßer
Neridensohn, komm,
leg Dich zu Füßen mir
ganz her!



kunstopfer ist ein Künstlerduo aus Berlin. Wir sind vom Frankfurter Kunstverein – im Rahmen eines Regenerativerfahrens - zu einem Aufenthalt vom 01.06. bis 15.06.2023 eingeladen.

In diesem Zeitraum wollen wir das "Penthesilea Projekt" umsetzen. Das Ziel ist, Verbindungen zwischen der Figur der Amazonenkönigin „Penthesilea“ des Schriftstellers Heinrich von Kleist und Frauen von heute herzustellen.

Angelehnt an den Mythos der Amazonen möchten wir Frauen unterschiedlichen Alters fotografisch porträtieren und befragen. Hierzu suchen wir Frauen, oder Menschen, die sich als Frauen fühlen, die den Mut haben sich als moderne Penthesilea fotografieren zu lassen und sich selbst ebenfalls als „Heldin“ sehen, die ihr Leben nach ihren eigenen Maßstäben meistert. Für die Fotos werden die Porträtierten mit archaisch wirkenden Gegenständen aus unserem eigenen künstlerischen Schaffen ausgestattet.

Bis zur Finissage am 15.06.2023 werden die Fotografien, zusammen mit unseren Kunstwerken, nach und nach die Räume des Kunstvereins in der Galerie B füllen. Ergänzt wird die Ausstellung durch Auszüge aus den Befragungen. Sie spannen den Bogen vom Altertum über die Zeit von Heinrich von Kleist bis zur Gegenwart.

Am Projekt können Frauen jeden Alters teilnehmen, die keine Angst vor der Kamera haben sollten. Für die Fotos tragen die Teilnehmerinnen ihre private Kleidung, in der sie sich selbstbewusst und schön fühlen. Als Dank erhalten die Porträtierten das signierte, ausgestellte Portrait. Im Anschluss an das Projekt wird ein Katalog mit den Aufnahmen zusammengestellt.

Praktische Hinweise

Wir möchten Sie als moderne Penthesilea fotografieren.

Wichtig hierbei ist uns, dass Sie nicht eine Rolle einnehmen, sondern Sie selbst sind. Zeigen Sie sich selbst, Ihre Stärke, Ihre Schönheit, Ihre Verletzlichkeit, was auch immer Sie ausmacht.

Kleidung

Ziehen Sie das an, worin Sie sich besonders „stark“ fühlen, was Sie als sich selbst darstellt.

Keine Rolle einer Amazone aus der Vergangenheit. Dies kann beispielsweise Ihr Büro-, Alltags-, Yoga-, Ausgeh- oder Disco-Outfit sein. Dies kann Schmuck beinhalten oder einfach Ihr „Look“ bei der Gartenarbeit sein.

Worin Sie sich immer „richtig, wohl und authentisch“ fühlen.

Wichtig für uns ist nur das, was auch für Sie selbst richtig ist.

Make-up

Aufgrund der Reflexe ist bei der Fotografie ein leichtes, mattes Make-up immer gut.

Es nicht aber zwingend notwendig, jedoch glänzende Haut sollte man vermeiden.

Ein starkes Augen-Make-up ist dagegen aufgrund der Kontraste oft problematisch. Der Grundsatz weniger ist mehr gilt auch in der Fotografie.

Aber letztendlich zählt auch hier nur das, was für Sie wichtig ist.

Weitere Informationen

Alle Informationen zu unserem Projekt „Auf der Suche nach Penthesilea“ finden Sie auf unserer Webseite unter:

<https://kunstopfer.de/penthesilea-projekt>



Kontakt

Jochen Schlick
Michael Koch
Jaczostraße 18
13595 Berlin
kontakt@kunstopfer.de

Atelier
Wilhelminenhofstraße 83, 3. OG
12459 Berlin Oberschöneweide

Michael Koch 0163 8792730
Jochen Schlick 0150 1375380